

Die abschließende Arbeit ab dem Schuljahr 2024/25

FORSCHEND – GESTALTEND - KÜNSTLERISCH

Überblick

- Die standardisierte Reifeprüfung / Wahlmöglichkeiten
- Die abschließende Arbeit: Formen und Formate
- Die Themenfindung / Das gestalterische bzw. künstlerische Vorhaben
- Unterschiede in der Umsetzung der Arbeit
- Vom Themeninteresse zur Wahl der Methode und des Formats
- Teile der Arbeit im neuen Format
- Wo kannst du dich informieren?
- Podcast zur VWA/ABA
- Fragen

Die standardisierte Reifeprüfung

Die standardisierte Reifeprüfung besteht aus 7 Prüfungen, verteilt auf folgende drei Säulen:

Abschließende
Arbeit

Schriftliche
Klausuren

Mündliche
Prüfungen

Die abschließende Arbeit, kurz ABA (vorm. VWA) wird bis inkl. Schuljahr 2028/29 zu einem optionalen Teil der Reifeprüfung.

Optionen:

- Verfassen bzw. Umsetzen einer abschließenden Arbeit
- Wahl einer weiteren mündlichen oder schriftlichen Teilprüfung

Die standardisierte Reifeprüfung

Wahlmöglichkeiten für die 7 Prüfungsgebiete der Reifeprüfung:

Abschließende Arbeit	Schriftliche Klausuren	Mündliche Prüfungen
JA	3 Klausuren (D, LFS, M) >>	3 Prüfungen (15 Wochenstunden)
	4 Klausuren (D, LFS, M, +) >>	2 Prüfungen (10 Wochenstunden)
NEIN	3 Klausuren >>	4 Prüfungen (20 Wochenstunden)
	4 Klausuren >>	3 Prüfungen (15 Wochenstunden)
	5 Klausuren >>	2 Prüfungen (10 Wochenstunden)
	falls negativ, Kompensationsprüfung	

Keine Einschränkungen bei Wahl der Prüfungsgebiete

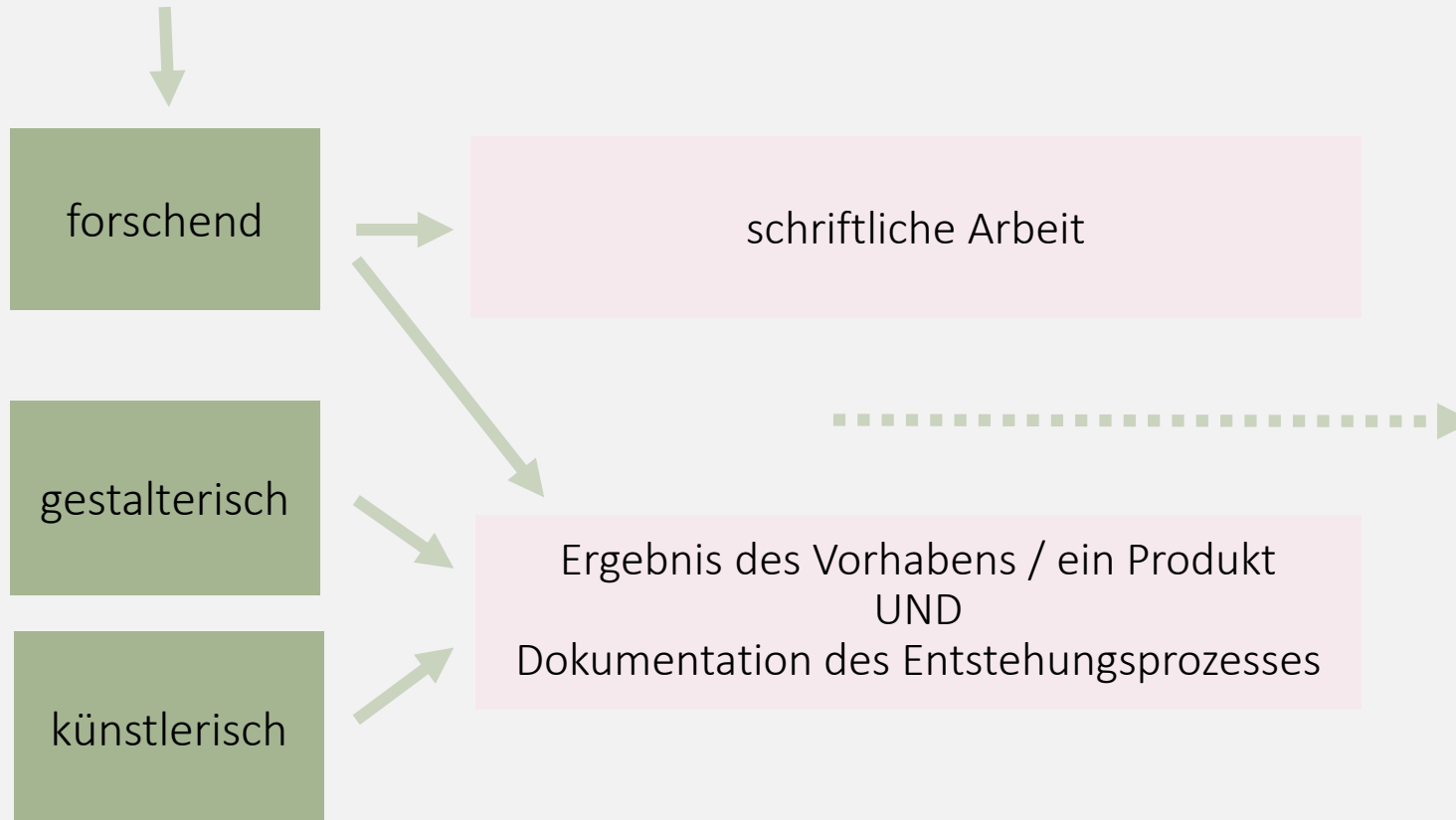
Autonome Schwerpunktsetzungen sind bei einer der Säulen zu berücksichtigen (> bilingual).

Die Änderungen wurden am 22. Juli 2024 im Parlament beschlossen und gelten bis einschließlich Schuljahr 2028/29.

Die Abschließende Arbeit: mögliche Ausrichtungen

Ausgangspunkt: das persönliche Themeninteresse bzw. das gestalterische/künstlerische Vorhaben

Daraus resultierend:
Ausrichtung der Arbeit



Beispiel: Wissenschaftspodcast

- forschende Arbeit mit gestalterischem Zugang
- Ergebnis: Konzept einer Podcast-Reihe, die Produktion einer Folge (Episode) UND Dokumentation des Entstehungsprozesses

Mögliche Formate der abschließenden Arbeit

Gestalterisch / Künstlerisch		Forschend
Architektur, Kunst, Musik, Bewegung	Medien, Informatik	fragen- und methodengeleitet
<ul style="list-style-type: none"> – Architektur od. Umraumgestaltung – Kunstaussstellung – Komposition od. Arrangement – Konzertprogramm – Musikproduktion – Choreografie – Theaterstück – Graphic Novel – Trainingsprogramm – ... 	<ul style="list-style-type: none"> – Podcast – Videobeitrag – Lernapp – Erklär-/Legevideo – Videospiel ... 	<ul style="list-style-type: none"> – Anwendung von Methoden, die eine deutliche Eigenleistung erfordern (z.B. Interview, Erhebung, Beobachtung, Experiment, Filmanalyse, ...) >> mehr dazu – geht über eine bloße Reproduktion, ein reines Zusammentragen von Literatur hinaus
Auseinandersetzung mit entsprechender Fachliteratur		

Umsetzung der abschließenden Arbeit

Gestalterisch / Künstlerisch	Forschend	
<p>Gestalterisches bzw. künstlerisches Vorhaben</p> <p>↓</p> <p>Anwendung einer fachspezifischen Methode</p> <p>↓</p> <p>Entwicklung eines Produkts / Praktischer Teil</p> <p>↑</p> <p>Dokumentation des Entstehungsprozesses</p>	<p>Erkenntnisinteresse</p> <p>↓</p> <p>Anwendung einer fachspezifischen Methode</p> <p>↓</p> <p>Verfassen einer schriftlichen Arbeit</p>	<p>Erkenntnisinteresse</p> <p>↓</p> <p>Anwendung einer fachspezifischen Methode</p> <p>↓</p> <p>Entwicklung eines Produkts / Prakt. Teil</p> <p>↑</p> <p>Dokumentation des Entstehungsprozesses</p>
<p>Begleitprotokoll (kurze Dokumentation des Arbeitsverlaufs):</p> <p>Vorgangsweise, ausgeführte Arbeiten, verwendete Hilfsmittel, aufgesuchte Bibliotheken etc.</p> <p>Besprechungen mit der betreuenden Lehrperson, Fortschritte, offene Fragen, Probleme, nächste Schritte</p>		

Bespiele:

Vom Themeninteresse zur Wahl der Methode und des Formats

- Stellen Gemeinschaftsgärten einen sozialen Faktor dar? > Interviews mit Gärtner:innen
- Welche Libellen leben in meiner Umgebung? > Libellen fangen, fotografieren, dokumentieren; Vergleich mit anderem Standort
- Wie haltbar ist industriell gezogenes Obst im Vergleich zur biologischen Variante? > Fotostrecke verderbender Erbeeren (z.B. Vergleich spanische Industrieerdbeere mit österreichischer Bioerdbeere)
- Wie verändert sich der pH-Wert eines Gewässers nach einem Regen? > messen und vergleichen (z.B. Alte Donau, Wolfgangsee, Salzach, ...)
- Welche Lesevorlieben haben Jugendliche im Alter von 12-14 Jahren? > Fragebogen
- Wie viele Frauen / Wie viele Männer holen Kinder von der Volksschule ab? > Fotodokumentation
- Welche Vögel leben in meiner Umgebung? > Tag des Vogelzählens
- Wie werden historische/zeitgeschichtliche/literarische Themen in Graphic Novels dargestellt? (z.B. Flucht, Afghanistan-Einsatz, NS-Vergangenheit, Fidel Castro, Kafka) > Vergleich

ODER: Welches künstlerische Vorhaben möchte ich umsetzen?

- Verfassen eines Theaterstücks, Gestaltung einer Graphic Novel
- Gestaltung einer Kunstausstellung
- Musikproduktion
- Planung eines Bauvorhabens / einer Umraumgestaltung
- Komposition / Arrangement eines Musikstückes
- Produktion eines Podcasts

Teile der Arbeit im neuen Format

Praktischer Teil (= Ergebnis eines gestalterischen oder künstlerischen Prozesses)

Dokumentation des Entstehungsprozesses

- Hintergrundinformationen, Ergebnisse von Recherchen
- Details zur gewählten Methodik
- Details zur Entscheidungsfindung bei wichtigen Fragen im Arbeitsprozess

Präsentation und Diskussion

- Produkt/Werk/Darbietung wird in Beziehung zu den Ausführungen in der Dokumentation gesetzt;
- im Rahmen der Diskussion beantwortet der Kandidat bzw. die Kandidatin Fragen zur Ausrichtung und zum Entstehungsprozess der Arbeit.

Zeichenzahl

abhängig vom
Arbeitsaufwand für
das gestalterische
bzw. künstlerische
Projekt und der Form
der Dokumentation

Dokumentation des Entstehungsprozesses

Einleitung

- Begründung zur Wahl des Themas (persönliche Verbundenheit, beobachtete gesellschaftliche Relevanz)
- Wahl des Medienformats/der künstlerischen Gattung bzw. des Genres im Zusammenhang mit Thema/Inhalt logisch argumentiert

Hauptteil

Arbeitsschritte zum Ergebnis des gestalterischen/künstlerischen Prozesses werden in Wort & Bild dargestellt

- Theoretische Überlegungen und fundierte Begründung der Wahl des [Medien-/Musik-/Kunst-] Formats und seiner Gestaltungsmittel
- Verortung der eigenen Arbeit im Kontext des Genres
- Einbindung schriftlicher Dokumente der Konzeptions- und Planungsphase (Drehbücher, Drehpläne, Shotlists, Interviewleitfäden, Kompositionsentwürfe etc.)
- Veranschaulichung des Entstehungsprozesses durch qualitativ hochwertiges Bildmaterial (Druckqualität, mindestens 300 dpi) bzw. Videomaterial beispielsweise in Form von Skizzen, Entwürfen, Schnittmustern, Schablonen, Modellen, Storyboards, Fotos von Locations oder Aufnahmeräumen, Naturmaterialien, Screenshots von Arbeitsschritten in Audioaufnahme und -bearbeitungsprogrammen, Materialexperimenten, Zwischenergebnissen etc.
- Reflexion des Prozesses, indem Entscheidungen begründet werden

Schlusskapitel/Fazit

- Reflexion der finalen Produktion/des Ergebnisses des gestalterischen bzw. des künstlerischen Vorhabens
- Zusammenfassung der aus der praktischen Arbeit gewonnenen Erkenntnisse



Informiere dich unter www.ahs-vwa.at

- [Was ist die abschließende Arbeit?](#) - mögliche Ausrichtungen der Arbeit
- [Beispielhafte Formatbeschreibungen](#)
- [Einreichung des Themas \(= Erstellen des Erwartungshorizonts\)](#)
(Angaben gelten für gestalterische bzw. künstlerische Arbeiten)*
- [Richtlinien zur schriftlichen Arbeit](#) und zur [Dokumentation des Entstehungsprozesses](#)
- [Beurteilungsraster](#) für alle möglichen Formen der abschließenden Arbeit
- [FAQs zu aktuellen Fragen](#)

Preise und Auszeichnungen

Österreichweite Wettbewerbe und Preise

Polymer Science School Award

Walter Kubiena Forschungspreis

VeryWellAnalyzed-Award

Sustainability Award

VWA-MINT-Preise der ÖAW

mdw young research award (Musik und darstellende Kunst)

WU OeNB Research Talent Award

Young Science Inspiration Award

C3-Award (Internationale Entwicklung)

Dr. Hans Riegel-Fachpreise

Vorwissenschaftliche Arbeiten aus Geographie und wirtschaftlicher Bildung

Wettbewerb: Umweltmanagement und Klimaschutz

Themenpreis: Nationalsozialismus - Shoah - Antisemitismus

Förderungspreis: Demokratie, Gesellschaft und Politische Bildung

ÖKOLOG-Award

ETIT VWA-Preis Elektrotechnik

Wir sind Europa: Preis

Prämierung: Arbeiten im Bereich Chemie (GÖCH)

VWA-Preis zur Rettung der Vielfalt

POW-Award - Arbeiten zu den Themen Winter & Klimawandel

Wettbewerb zu Themengebieten der evangelischen Religion

KlimaAward: Reife Leistung für das Klima

VWA-Preis Astrophysik und Raumfahrt

VWA mit Physikbezug (ÖPG)

Zeitliche Struktur

Vorbereitung & Begleitung in der Unverbindlichen Übung

Wintersemester 7.Klasse

- (1) Themenfindung / Konkretisierung des Arbeitsvorhabens
- (2) Verfassen eines Exposés
- (3) Einvernehmen zw. Schülerin bzw. Schüler und Betreuungsperson über Thema und konkretes Arbeitsvorhaben herstellen
- (4) Opt out-Möglichkeit: etwaige Bekanntgabe der Abwahl der abschließenden Arbeit in der Direktion durch die Schülerin bzw. den Schüler (Stichtag: 15. Jänner)

Zeitliche Struktur

Sommersemester 7.Klasse

- (4) Einreichung (ABA-Portal)
- (5) bis Ende März Vorlage bei der Schulleitung
- (6) bis Ende April Zustimmung (bzw. Rückweisung) durch Schulleitung (bzw. Verlangen der Vorlage eines neuen Themas unter gleichzeitiger Setzung einer Nachfrist)
- (7) danach kontinuierliche Betreuung durch Lehrperson bis zur Abgabe der Arbeit (8.Klasse / Ende der 1.Unterrichtswoche des 2.Semesters)

Staffel 1 – VWA Podcast

#1: Was ist eine VWA?

#2: Wie finde ich das passende Thema für meine VWA?

#3: Was muss ich beim Einreichen meines VWA-Themas beachten?

#4: Der Betreuungsprozess (aus Sicht von Schülerinnen und Schülern)

#5: Der Betreuungsprozess (aus Sicht von Lehrerinnen und Lehrern)

#6: Recherche

#7: Recherche (Gespräch mit zwei Expertinnen)

#8: Das Schreiben (vor dem Schreiben)

#9: Das Schreiben (nach dem Schreiben)

#10: Künstliche Intelligenz (NEU)



QR-Code scannen

